

M für Miteinander

Was unsere M-Schüler meinen:

Luisa: Ich finde, dass wir eine gute Klassengemeinschaft haben, weil wir zusammenhalten und uns gegenseitig helfen. In der M-Klasse werden die Proben strenger benotet, aber wenn man ausreichend lernt, kann man eine gute Leistung schaffen.

Mona: Mir gefällt unsere Klasse, weil man nicht ausgelacht wird, wenn man etwas falsch gemacht hat und wir eine gute Gemeinschaft sind. Die Fächer sind zwar nicht viel schwerer, aber die Anforderungen sind höher gestellt als in der Regelklasse.

Alexander: Obwohl ich erst in der 9. Klasse dazu gekommen bin, war es nicht schwer in die Klassengemeinschaft rein zu kommen. Anfangs waren meine Noten zwar schlechter, doch nach der Zeit kam ich mit dem Lernstoff klar.





Auf unserer Homepage finden Sie außerdem Termine zur Aufnahmeprüfung und Informationsveranstaltungen.



Mittelschule Königsbrunn (Hauptgebäude)
Schulstraße 6
86343 Königsbrunn

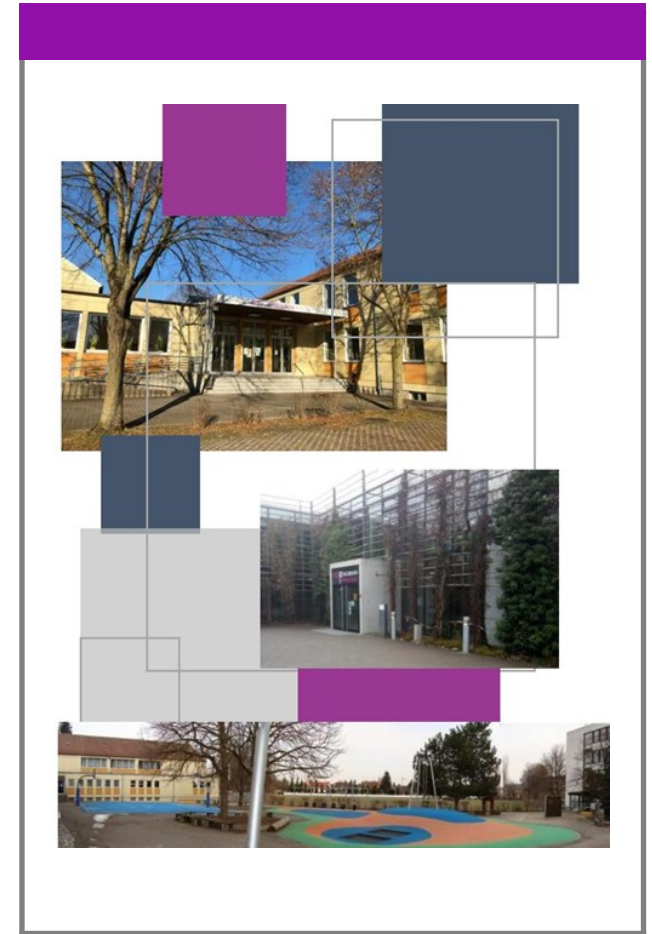
Mittelschule Königsbrunn (Südgebäude)
Römerallee 1
86343 Königsbrunn

 08231 961211

 08231 961220

 sekretariat@mittelschule-koenigsbrunn.de

 www.mittelschule-koenigsbrunn.de



M-Zug
Der Mittlere-Reife-Zug

M für Mut

Königsbrunn, März 2023

Sehr geehrte Eltern, seit dem Schuljahr 1999/2000 gibt es an der Mittelschule Königsbrunn den M-Zug, der von der M7 bis zur M10 durchgängig geführt wird.

Die Mittelschüler haben damit innerhalb der eigenen Schulart ein Bildungsangebot, das zum mittleren Schulabschluss führt. Ziel ist die 10. Klasse mit bestandener Abschlussprüfung. Der Abschluss ist zwar nicht gleichartig mit anderen mittleren Schulabschlüssen, aber gleichwertig.

Damit dieser in der Öffentlichkeit akzeptiert wird, bedarf es der Bereitschaft Ihrer Kinder, sich einem erhöhten Anforderungsniveau in den M-Klassen zu unterziehen. Dies haben die derzeitigen M-Schüler an unserer Schule bisher gut gemeistert.

Nutzen Sie die Möglichkeiten für Ihr Kind diesen geradlinigen Weg an der Mittelschule zu gehen und zu einem positiven Abschluss zu bringen.

Dagmar Böhm-Lachmann

M für Motivation

Was spricht für den Mittleren Bildungsweg an der Mittelschule?

- Geringerer Entscheidungsdruck in der 4. Klasse
- Verbleib an der vertrauten Schulart
- Unterricht nach dem LehrplanPLUS, aber mit erhöhtem Anforderungsniveau
- Handlungs- und projektorientierte Unterrichtsformen
- Grundlegende Ausbildung in verschiedenen praktischen Fächern
- Verstärkte Berufsorientierung und Berufsvorbereitung durch das Fach WiB (Wirtschaft und Beruf), durch Betriebspraktikum, Betriebserkundungen, ...
- QA-Teilnahme im M-Zweig, wenn eine Ausbildung in Aussicht steht

Was wird verlangt?

Das Anforderungsniveau orientiert sich am mittleren Schulabschluss und ist deutlich höher als in den Regelklassen der Mittelschulen. Lerninhalte werden vertieft behandelt und ausgeweitet, die Aufgabenstellungen sind anspruchsvoller, das Arbeitstempo ist schneller. Es wird auch strenger benotet. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten selbstständiger und mit mehr Eigenverantwortung. Die 10. Klasse erweitert und vertieft Lerninhalte zusätzlich.

M für Möglichkeiten

Wer darf in die M-Klasse?

Übertritt in die M7—M8—M9

Ihr Kind kann in die 7., 8. oder 9. Jahrgangsstufe des M-Zweiges eintreten, wenn es im Zwischenzeugnis der 6., 7., oder 8. Klasse folgende Bedingungen erfüllt.

- Bei einem Schnitt von 2,66 und besser (D, M, E): Übertritt auf Antrag der Erziehungsberechtigten uneingeschränkt möglich
- 8. + 9. Klasse \emptyset 2,33
- Wechsel von R9 nach M9 bei \emptyset 2,5 im QA

Übertritt in die M10

Ihr Kind kann in die 10. Jahrgangsstufe des M-Zuges aufgenommen werden, wenn es folgende Bedingungen erfüllt:

- Wenn der qualifizierende Mittelschulabschluss mit der Durchschnittsnote 2,33 oder besser (D, M, E) erworben wurde: Übertritt auf Antrag der Eltern uneingeschränkt möglich
- Wenn der qualifizierende Mittelschulabschluss mit der Durchschnittsnote 2,66 und schlechter (D, M, E) erworben wurde: Übertritt auf Antrag der Eltern und Bestehen einer Aufnahmeprüfung an der aufnehmenden Schule

Wann darf man vorrücken?

Alle Fächer außer Sport sind Vorrückungsfächer. In die nächste Jahrgangsstufe darf nicht aufsteigen wer

- Note 6 in einem
- Note 5 in zwei Vorrückungsfächern hat
- Notenausgleich ist möglich (1 x Note 1, 2 x Note 2, 3 x Note 3)